

WHZ-online

Walchumer und Hasselbrocker Zeitung



März 2026

Seniorentreff: Christina Kreuschner ist neue Boßelkönigin

(WS – 6.3.2026) Am Boßelwettbewerb des Seniorentreff Walchum nahmen in diesem Jahr 39 Personen teil. Christina Kreuschner erwies sich im Stechen gegen Wilhelm Titze als bessere Werferin und errang somit die Königskette.

Foto:

Die Vorsitzende des Seniorentreff, Leni Vortherms (Mitte), gratulierte der neuen Boßelkönigin Christina Kreuschner (links) zu ihrer Königswürde. Rechts im Bild die vormalige Boßelkönigin Christa Ellenberger. Foto: Seniorentreff Walchum



Aktion „Sauberes Dorf“ in Walchum

(WS – 14.3.2026) Am 14. März 2026 fand in Walchum wieder die jährliche Aktion „Sauberes Dorf“ statt. Die Organisation übernahm wieder der Landwirtschaftliche Ortsverein Walchum-Hasselbrock. Zahlreiche Bürgerinnen, Bürger und Kinder beteiligten sich ehrenamtlich an der Sammelaktion. Sie befreiten die Ränder der Straßen, Wege und Wälder von Müll und Unrat, den andere dort achtlos hinterlassen hatten. Die „Ausbeute“ war auch in diesem Jahr beachtlich: Es wurde insgesamt etwa ein halber landwirtschaftlicher Anhänger voll Müll gesammelt.

Nach getaner Arbeit gab es eine Belohnung für die fleißigen Helfer. Die Landjugend (KLJB Walchum) sorgte für die Verpflegung und servierte den Teilnehmern Getränke sowie frische Würstchen vom Grill.



Vor Beginn der Sammelaktion stellten sich die ehrenamtlichen Sammler vor den Traktoren der Kamera.



Zum Abschluss der Aktion servierte die KLJB Walchum den fleißigen Sammlern Getränke und leckere Würstchen vom Grill. Fotos: Wilhelm Schweers

Aktion Sauberes Dorf Hasselbrock

(pg-14.03.2026) Auch in diesem Jahr lud der landwirtschaftliche Ortsverein zur Dorfsäuberungsaktion ein.

Viele Kinder und Erwachsene waren der Einladung gefolgt und nahmen an der Aktion teil. Mit verschiedenen Verkehrsmitteln wie Traktoren und PKW mit Anhänger sowohl wie zu Fuß sammelten die Teilnehmer/-innen alles an Müll und Unrat, welches acht- und gedankenlos an Straßen- und Wegrändern entsorgt worden ist. Mit dieser Aktion setzt der Verein ein Zeichen für den Umweltschutz. Im Anschluss der Dorfsäuberungsaktion stärkten sich die Teilnehmer in der Gaststätte „Prinzenhof“ in Hasselbrock mit einem Imbiss.



Foto 1: Der Einladung des Landwirtschaftlichen Ortsvereins waren viele freiwillige Helfer gefolgt und sammelten einiges an Müll und Unrat. Foto: Landwirtschaftlicher Ortsverein

Foto 2: Mit einem Imbiss stärkten sich die Teilnehmer anschließend im Prinzenhof.



Foto: Landwirtschaftlicher Ortsverein

KLJB Hasselbrock Generalversammlung

(pg-12.03.26) Während der Generalversammlung der Katholischen Landjugendbewegung (KLJB) Hasselbrock zeigten die Mitglieder deutlich, dass sie ihrem Vorstandsgremium vollends das Vertrauen aussprechen.

So wählten die Anwesenden einstimmig Chiara Linnenbäumer, Liz Glandorf, Theo Kässens und Tom Kröger in ihre Ämter wieder. Für Marc Glandorf, der nach neunjähriger Vorstandstätigkeit für eine erneute Wahl nicht zur Verfügung stand, vervollständigt Joshua Wessels das Führungsgremium. Die Kassenprüfung im kommenden Jahr übernehmen Erik Neumann und Marc Glandorf. Freude zeigte Vorsitzender Moritz Uhlen über vier neue Landjugendmitglieder. Im Jahresbericht erinnerte der Vorstand an zahlreiche Veranstaltungen, wie z. B. Fastenmarsch, Thekengottesdienst, Osterfeuer, Maibaum aufstellen, Fahrt nach Soltau, Strohpuppen zum Dorfjubiläum aufstellen, Bierpong, Weihnachtsmarkt, Adventskranz binden, „Wir warten auf's Christkind“ an Heiligabend und vieles mehr. In den Grußworten der Ehrengäste spiegelte sich eine hervorragende Zusammenarbeit mit der KLJB Hasselbrock wider. So betonte Werner Ahrens, stellvertretend für die Gemeinde Walchum, dass er stolz wäre über das bunte Jahresprogramm der Jugendlichen. Es sei für jeden Mitbürger – egal ob jung, ob alt – etwas Passendes dabei. Einen besonderen Dank sprach der Kommunalpolitiker den Jugendlichen für das Engagement anlässlich der 75-Jahr-Feier von Hasselbrock aus. Kyra Watermann, Gemeindereferentin und geistliche Begleitung der KLJB dankte für das Vertrauen, für das vielfältige Veranstaltungsjahr mit vier bis fünf Veranstaltungen im Monat, für die Unterstützung beim Thekengottesdienst im vergangenen Jahr und für das Interesse an dem kirchlichen Interesse, welches sich bei der Gestaltung des vorher stattgefundenen Gottesdienstes gezeigt hat. „Danke für den Zusammenhalt, auf euch ist Verlass!“, würdigte Watermann. Corinna Kramer überbrachte die Grußworte von Pfarrgemeinderat und Kirchenvorstand der Pfarrgemeinde Hl. Familie Hasselbrock. Sie bedankte sich für die gute Zusammenarbeit zwischen den kirchlichen Gremien und der Landjugend und hob besonders das Mitwirken bei der Verbundmesse hervor. Maike Lammers vom Dekanatsvorstand wies auf die Veranstaltungen des Dekanats wie Dekanatsquiz und -kegeln hin. Außerdem informierte sie die Versammlung über das Bundesjugendtreffen, welches vom 06. – 09. August in Vrees stattfindet. Eine gute Zusammenarbeit bestätigte auch Thorben Wessels, Vertreter der KLJB Walchum. Moritz Uhlen bedankte sich im Namen des Vorstandes bei Marc Glandorf, der nach neunjähriger Vorstandsarbeit sein Amt niedergelegt hat. „Du hast viel im Hintergrund gearbeitet und somit ein „weiterer Verantwortlicher“. Du warst ein wichtiger Part des Vorstandes, immer präsent, zuverlässig und hattest gute Ideen.“, betonte Uhlen. Als Dankeschön überreichte das Führungsgremium ihm ein Präsent. Marc Glandorf verabschiedete sich mit Wehmut aus der Führungsspitze. „Es fällt mir schwer, nicht mehr in diesem Vorstand mitzuarbeiten. Es war immer eine gute Zusammenarbeit, ich bin stolz auf die KLJB und auf deren zahlreichen Veranstaltungen. Ich wünsche euch, dass es immer so bleibt.“, so Glandorf.



Foto: Der aktuelle Vorstand der KLJB-Hasselbrock, mit dem ausgeschiedenen Vorstandsmitglied und der geistl. Begleitung (von links) Liz Glandorf, Maïke Specker, Jana Specker, Jakob Kässens, Tom Kröger, Moritz Uhlen, Theo Kässens, Chiara Linnenbäumer, Marc Glandorf, Joshua Wessels und Kyra Watermann. Foto: Petra Glandorf

Doppelkopfturnier Förderverein Grundschule Walchum

(pg-17.03.26) Beim traditionellen Doppelkopfturnier, organisiert vom Förderverein der Grundschule Walchum, nahmen 32 interessierte Doppelkopfspieler aus Walchum, Hasselbrock und Umgebung teil.

Den Hauptgewinn – ein Gutschein von Fleischerei Wösten aus Sustrum-Moor in Höhe von 80 Euro – gesponsert von Seepark Eiken aus Walchum – gewann Dieter Benker. Den zweiten Preis – ein Gutschein vom Seestübchen aus Walchum in Höhe von 50 Euro – gesponsert von Bio Methan Terhorst aus Walchum – konnte Gerd Jürgens entgegennehmen. Über einen Präsentkorb als dritten Preis, gesponsert vom Hühnerhof Terhorst aus Walchum, freute sich Meggy Schulte. Den Sponsoren, die die Veranstaltung mit vielen wertvollen Preisen und Gutscheinen unterstützten, sei an dieser Stelle ein herzliches Dankeschön ausgesprochen.

Foto 01: Frank Brandewiede, Vorsitzender des Fördervereins, beglückwünschte die Sieger des Doppelkopfturniers (von links) Gerd Jürgens, Dieter Benker, Frank Brandewiede und Meggy Schulte. Foto: Förderverein der GS Walchum



Landwirtschaftliche Ortsvereine Walchum und Hasselbrock fusionieren

(pg-25.02.2026) Die Fusion der landwirtschaftlichen Ortsvereine Walchum und Hasselbrock stand als Tagesordnungspunkt auf der Einladung zu deren Generalversammlung.

Bereits im Sommer 2025 waren sich die beiden Vereine einig, dass eine Zusammenlegung der Grundstein für eine weitere Zukunft wäre. Seit November 2025 liefen die Vorbereitungen für das Vorhaben. Während der jetzt stattgefundenen Jahreshauptversammlung beschlossen die Mitglieder einstimmig, den Zusammenschluss der landwirtschaftlichen Ortsvereine Walchum und Hasselbrock. Zum ihrem neuen Vorsitzenden wählten die Anwesenden Hermann Fecker (Walchum) und als sein Stellvertreter fungiert Hendrik Varnhorst (Hasselbrock). Das Amt des Schriftführers übernimmt Hermann Wilkens (Walchum) und den Posten des Kassenwartes Frank Lienland (Hasselbrock). Als Beisitzer vervollständigen Jürgen Hemker (Dörpen) und Daniel Pohlmann (Walchum) das Führungsgremium. Die Kassenprüfung übernehmen im kommenden Jahr Stephan Thole (Walchum) und Heinz Winkler (Hasselbrock). Folgende Regelungen traf der neue Verein: Die Generalversammlung findet alle vier Jahre statt, die Höfetour sowie die Feldbegehung finden abwechselnd in den Orten Walchum und Hasselbrock statt. Das Winterfest wird weiterhin in Hasselbrock durchgeführt, allerdings wird dieses nicht mehr von den Ortsvereinen, sondern anderweitig organisiert. Für die jahrelange Vorstandsarbeit bedankte sich das neue Führungsgremium bei den ausgeschiedenen Mitstreitern mit Präsenten. Ein besonderer Dank galt Hermann-Josef Specker für seine 20-jährige Vorstandsarbeit, davon vier Jahre als Kassenführer und 16 Jahre als Vorsitzender, Dieter Kleene für seine 16-jähriges Engagement als Beisitzer, Thomas Eiken als Schriftführer sowie Dieter Benker als Kassenwart für 10-jährige Mitarbeit im Vorstand. Der Jahresrückblick erinnerte an durchgeführte Veranstaltungen, wie unter anderem Feldbegehungen, Fahrradtouren, Vorträge von Herrn Niehaus (Geschäftsführer vom Kreisverband der Wasser- und Bodenverbände Aschendorf-Hümmling), Herrn Eggermann (Sozialversicherung für Landwirtschaft, Forsten und Gartenbau (SVLFG)) und Thomas Brink sowie Jannis Schulz (Diepenbrock Versicherungsmakler GmbH & Co KG aus Lingen), Aktion Sauberes Dorf, Kreisausschuss-Sitzungen. Georg Brüning, Geschäftsführer der Vereinigung des Emsländischen Landvolkes (VEL) Kreisverein Aschendorf-Hümmling, befürwortete, dass die Landwirtschaftlichen Ortsvereine Walchum und Hasselbrock bereits im Vorfeld Gedanken über einen Zusammenschluss gefasst haben. Zukünftig werden weitere Vereine davon betroffen sein. Brüning erläuterte die Aufgaben der VEL und des Kreisverbandes Aschendorf-Hümmling mit seinem Sitz in Aschendorf, dem „Grünen Zentrum“. Dazu gehören unter anderem Lobbyismus (Interessenvertretung) und Beratung der örtlichen landwirtschaftlichen Ortsvereine. Ein Lob sprach er den Ortsvereinen aus, die mit ihren Veranstaltungen zum Dorfleben beitragen. Weiterhin berichtete der Geschäftsführer von Themen aus dem Jahresbericht der VEL Landesverband Niedersachsen, wie Neuigkeiten aus der Agrar- und Umweltpolitik, der Agrarmarktpolitik, der Sozial- und Steuerpolitik, dem Agrarrecht, wie z. Bsp. die Entscheidung des Oberverwaltungsgerichts zu „roten Gebieten“, dem weiteren Umgang mit der Düngeverordnung, die Perspektiven für die Milchviehhaltung auf Moorstandorten, Fragen des

Wassermanagements sowie aktuelle Herausforderungen mit Wölfen, Bibern und Gänsen im Naturschutz.



Foto: Die ehemaligen und aktuellen Vorstandsmitglieder des landwirtschaftlichen Ortsvereins Walchum-Hasselbrock mit Georg Brüning, Geschäftsführer des VEL Kreisverband Aschendorf-Hümmling. (Foto von links) Georg Brüning, Dieter Benker, Thomas Eiken, Hermann Wilkens, Hermann Fecker, Hendrik Varnhorst, Frank Lienland, Jürgen Hemker, Hermann-Josef Specker und Dieter Kleene. Foto: Petra Glandorf

CDU-Bürgerversammlung

(pg-28.02.2026) Unter dem Motto „Bürger fragen – CDU-Ratsmitglieder antworten“ fand die diesjährige Bürgerversammlung in der Gaststätte Eiken statt.

Der CDU-Ortsvorsitzende, Georg Eiken, eröffnete die Versammlung und begrüßte Bürgermeister Alois Milsch, Samtgemeindebürgermeister Hermann Wocken sowie alle ehrenamtlich Tätigen und Anwesenden. Nach seiner Begrüßung und der Freude über die sehr gute Beteiligung ging Milsch auf die Kommunalwahlen 2026 ein und warb für eine hohe Wahlbeteiligung. Er hob den guten Zusammenhalt in der Gemeinde hervor und die wichtige Tätigkeit der vielen Ehrenamtlichen.

Weiterhin gab der Kommunalpolitiker einen Rückblick auf das letzte Jahr bzw. die letzte Wahlperiode, in der unter anderem die „Alte Schule“ in Hasselbrock gebaut wurde, dass in Kürze in Hasselbrock neue Umkleidekabinen errichtet, die alten Umkleidekabinen umgebaut sowie die Außenanlagen neugestaltet werden. Im letzten Jahr wurde für die katholischen Kindergärten der Samtgemeinden Dörpen und Lathen ein Trägerverbund geschaffen. Walchum's Bürgermeister wies darauf hin, dass die Gemeinden erhebliche Kosten für die Kindergärten über den sogenannten Defizitausgleich tragen müssten. Weiterhin informierte er über die Rückstellung im Haushalt der Gemeinde für einen Zuschuss für die beabsichtige

Errichtung einer Wegebaukasse für den Ortsteil Hasselbrock, über die geplante Stromleitung Tarchon (Deutschland – Großbritannien), über den Breitbandausbau im Landkreis Emsland, den die Gemeinde mit einem Zuschuss von 189.000 EUR mitfinanziert, über die Bauplatzsituation in beiden Ortsteilen und der hausärztlichen Versorgung in der Gemeinde Walchum. Georg Eiken hob die gute Wohnqualität in der Gemeinde hervor mit seinen Einkaufsmöglichkeiten, dem Gesundheitszentrum, der Sporthalle, dem Kindergarten, der „Alten Schule“ sowie der sportlichen Anlagen, die jetzt mit der Errichtung der Umkleidekabinen und der beabsichtigten Erneuerung der Flutlichtanlage abgerundet werden. Auch Eiken ging auf den Breitbandausbau, die Fertigstellung von Straßen in Wohngebieten, den Wegeausbau im Außenbereich, die Errichtung von Bänken und Spielgeräten am Herzogsee sowie auf den Ausbau der Kreisstraße zwischen Walchum und Neusustrum „Höhe Gaststätte Eiken“ ein. Samtgemeindebürgermeister Hermann Wocken griff die Themenbereiche Wegebau, Kindergarten und Breitbandausbau nochmals auf und ging anschließend ausführlich auf die Kommunalwahlen (Gemeinderat, Samtgemeinderat, Kreistag, Landratswahl und Samtgemeindebürgermeisterwahl) ein. Er rief auf, sein Wahlrecht zu nutzen und wählen zu gehen. Er warb dafür sich bei der Kommunalwahl auch als Kandidat/-in aufzustellen, um in der Gemeinde aktiv mitwirken zu können. Eiken bedankte sich für die Ausführungen und hob die gute Zusammenarbeit mit der Samtgemeinde-Verwaltung und dem Samtgemeindebürgermeister hervor. Sodann gab er bekannt, dass die CDU-Ortsverbände Walchum-Hasselbrock, Steinbild und Ahlen wieder gemeinsam einen Kreistagskandidaten nominieren und Tim Glandorf aus Hasselbrock dafür vorschlagen werden. Tim Glandorf stellte sich daraufhin der Versammlung vor. In der Versammlung wurden eingehend von und mit den anwesenden Bürgern und Bürgerinnen die Themen Verkehrsaufkommen an der Hasselbergstraße, Wegezustand im Ortsteil Hasselbrock, Umgang mit dem sich ausbreitenden Wolf, Bauplatzvergabe, Sanierungsbedürftigkeit der Kreisstraße zwischen Walchum und Sustrum...erörtert und diskutiert. Abschließend bedankte sich Georg Eiken für die gute Beteiligung und die vielen Wortmeldungen.

Foto: Auf eine gute Wahlbeteiligung hoffen (von links) Samtgemeindebürgermeister Hermann Wocken, Schriftführer Werner Ahrens, CDU-Vorsitzender Georg Eiken,



Kreistagskandidat Tim Glandorf, Bürgermeister Alois Milsch und Zweiter CDU-Vorsitzender Stefan Glandorf. Foto: CDU-Ortsverband Walchum

Erster Storch des Jahres in Walchum gesichtet.

(WS – 28.02.2026) Der erste Storch im neuen Jahr wurde beim Storchennest aus dem Hof Eiken gesehen. Daraufhin hat Agatz Eiken sofort die Reinigung des Nestes organisiert. Er bat die Baumfäll-Firma Ahrens aus Walchum ihm mit einem Steiger zu helfen. Schon kurz darauf war Ahrens zur Stelle. Gemeinsam wurde der „Mist“ mit einer Forke aus dem Nest entfernt und mit frischem Stroh ausgepolstert. Eine Bezahlung lehnte Ahrens ab, Agatz Eiken bedankte sich für den ehrenamtlichen Einsatz. Foto: Wilhelm Schweers



Generalversammlung der KLJB Walchum 2026

(WS – 23.03.2026) Im Februar hatte die KLJB Walchum ihre Mitglieder zur Generalversammlung eingeladen. Der 1. Vorsitzende Hendrik Schaper begrüßte hierzu 30 Personen, darunter Vertreter der Gemeinde, der Kirche sowie benachbarter Landjugendgruppen.

Die Schriftführerin Sina Schaper blickte auf ein aktives Jahr zurück, in dem neben traditionellen Terminen wie dem Osterfeuer und dem Weihnachtsmarkt auch neue Aktivitäten wie Boßeln und eine Kanutour durchgeführt wurden.

Kassenwart Pascal Cremering berichtete über die Ein- und Ausgaben des Vereinsjahres und schloss seinen Bericht mit einer soliden finanziellen Lage ab.

Die Kassenprüfer bescheinigten eine hervorragende und transparente Buchführung, woraufhin der Vorstand einstimmig entlastet wurde. Besonders erfreulich sei die Aufnahme von neun neuen Mitgliedern in den Verein.

Grußworte und Neuwahlen: In den Grußworten wurden insbesondere der Bezug des neuen Landjugendraums, das große Engagement in der Gemeinde und die

gute Zusammenarbeit mit der KLJB-Hasselbrock hervorgehoben.

Unter dem Punkt Wahlen gab es diverse Änderungen. Pascal Cremering hat den Vorstand nach zehn Jahren Vorstandsarbeit verlassen. Außerdem sind die langjährigen Vorstandsmitglieder Jan Hendrik Eiken und Sina Schaper ausgeschieden. Neu in den Vorstand wurden Mia Weseler und Johanna Eiken berufen.

Unter der Wahlleitung von Bürgermeister Alois Milsch und Matthias Behrens wurden folgende Posten wie folgt besetzt:

- 2. Vorsitzende: Svenja Ahrens (Wiederwahl, 1 Jahr)
- Kassenwart: Bennet Schaper (Neuwahl, 2 Jahre)
- Schriftführerin: Mayra Fehrmann (Neuwahl, 2 Jahre)
- 2. Getränkewart: Uwe Fissler (Neuwahl, 1 Jahr)
- Beisitzerinnen: Maren Fissler (Wiederwahl) und Johanna Eiken (Neuwahl)
- Kassenprüfer: Pascal Cremering (Neuwahl, 2 Jahre)

Abschließend bedankte sich Hendrik Schaper bei allen Sponsoren und Helfern für die Unterstützung bei der Einrichtung des neuen Raumes. Ein besonderer Dank galt Pascal Cremering, der nach zehn Jahren Vorstandsarbeit mit einem Präsent verabschiedet wurde. Die Versammlung endete mit einer anschließenden Wahlparty.



Der neue Vorstand von links: Hendrik Schaper, Thorben Wessels, Uwe Fissler, Mia Weseler, Malte Wessels, Mayra Fehrmann, Svenja Ahrens, Johanna Eiken und Bennet Schaper. Foto: KLJB Walchum

GEMEINDE WALCHUM

Walchum, den 17.03.2026

PROTOKOLL

über die Sitzung des Rates der Gemeinde Walchum am 17. März 2026 im
Heimathaus Walchum

Es sind anwesend:

Bürgermeister Alois Milsch, Walchum CDU-Fraktion Walchum

Georg Eiken, Walchum CDU-Fraktion Walchum

Werner Ahrens, Walchum CDU-Fraktion Walchum

Marianne Eiken, Walchum CDU-Fraktion Walchum

Stefan Glandorf, Walchum CDU-Fraktion Walchum

Jürgen Terhorst, Walchum CDU-Fraktion Walchum

Matthias Wessels, Walchum CDU-Fraktion Walchum

Heiner Schweers, Walchum Einzelbewerber

Heinz Dirksen, Walchum SPD-Fraktion Walchum

Frank Rehnen, Walchum SPD-Fraktion Walchum

Es fehlt entschuldigt:

Lena Gründer, Walchum SPD-Fraktion Walchum

Von der Samtgemeindeverwaltung anwesend:

Erster Samtgemeinderat Heinz-Hermann Lager

TAGESORDNUNG : ÖFFENTLICHE SITZUNG:

1. Eröffnung der Sitzung

Bürgermeister Alois Milsch eröffnet die Sitzung heißt alle Ratsmitglieder sowie
Herrn

Erster Samtgemeinderat Heinz-Hermann Lager herzlich willkommen.

- 2 -

2. Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und der Anwesenheit der Ratsmitglieder

Bürgermeister Alois Milsch stellt die ordnungsgemäße Ladung und die
Anwesenheit der
Ratsmitglieder fest.

Es fehlt entschuldigt Ratsfrau Lena Gründer.

3. Feststellung der Beschlussfähigkeit

Bürgermeister Alois Milsch stellt die Beschlussfähigkeit fest.

4. Feststellung der Tagesordnung

Bürgermeister Alois Milsch stellt die Tagesordnung fest.

5. Unterbrechung für die Einwohnerfragestunde bei Bedarf

Der Bedarf einer Einwohnerfragestunde ist nicht gegeben.

6. Genehmigung des Protokolls vom 15. Dezember 2025

(Öffentliche Sitzung)

Das Protokoll ist allen Ratsmitgliedern zugegangen; es wird einstimmig genehmigt.

7. Erlass der Haushaltssatzung und des Haushaltsplanes für das Haushaltsjahr 2026

Der Entwurf des Haushaltsplanes mit allen Anlagen ist den Ratsmitgliedern über
das

Ratsinformationssystem zugestellt worden.

Erster Samtgemeinderat Heinz-Hermann Lager erläutert ausführlich den gesamten

Haushaltsplan, insbesondere das Investitionsprogramm 2026 und die wesentlichen Positionen des Ergebnis- und Finanzhaushaltes, anhand der Präsentation. Im Übrigen wird auf die der Beschlussvorlage angefügte Anlage verwiesen. Ebenso wurde der Haushaltsplan des Kindergartens von der Kath. Kirchengemeinde St.

Georg Steinbild vorgelegt. Der Haushaltsplan der Gemeinde Walchum sieht in diesem

Jahr eine Zuschusszahlung an den Kindergarten St. Georg zur Deckung der lfd. Betriebskosten in Höhe von 337.500 € vor.

Beschluss:

Der Rat beschließt einstimmig, die vorgelegte Haushaltssatzung, den Haushaltsplan mit

dem Investitionsprogramm und den Stellenplan für das Haushaltsjahr 2026 zu beschließen.

Dem Haushaltsplan des Kindergartens St. Georg wird einstimmig zugestimmt.

- 3 -

8. Anpassung der Realsteuerhebesätze 2026 - Gewerbesteuerhebesatz

Im Jahr 2015 wurde in den Räten aller Mitgliedsgemeinden ein einheitlicher Grundsatzbeschluss gefasst zur Kopplung der Steuerhebesätze an die Entwicklung der

Nivellierungssätze des Landes. Maßgeblich war der Hebesatz für die Gewerbesteuer. Es

wurde damals die Anpassung in 5%-Schritten festgelegt. Beispiel: Erhöhung des Hebesatzes auf 365% bei einem Anstieg des Nivellierungssatzes durch das Land auf 360 %.

Zuletzt wurde aufgrund der Grundsteuerreform eine Erhöhung des Hebesatzes im vergangenen Jahr ausgesetzt. Zum Ende des Jahres 2025 ist der Nivellierungssatz des

Landes bereits auf 360 % gestiegen, weshalb nach dem geltenden Grundsatzbeschluss

der Hebesatz bereits auf mind. 365 % anzupassen wäre. Es wird vorgeschlagen, den

Gewerbesteuerhebesatz zum 01.01.2026 auf 370 % anzupassen und gleichzeitig den

Grundsatzbeschluss dahingegen abzuändern, dass die Hebesatzanpassungen zukünftig

in 10 Prozentschritten erfolgen sollen, sobald der Nivellierungssatz die nächste 10er-

Schwelle überschreitet. So soll die Häufigkeit der erforderlichen Anpassungen reduziert

werden. Dieser Grundsatzbeschluss soll keinen Automatismus auslösen und vielmehr als

Richtlinie betrachtet werden, sodass trotzdem jede einzelne Änderung nochmals durch

den Rat beschlossen werden muss.

Für die Grundsteuern A und B sind keine Anpassungen angedacht, da aufgrund der

Grundsteuerreform im vergangenen Jahr die Errechnung von Nivellierungssätzen ausgesetzt ist. Für diese beiden Steuerarten wird die Steuerkraft des Jahres 2025 als

Basis für die Umlageberechnung herangezogen.

Beschluss:

Der Rat beschließt einstimmig, den Grundsatzbeschlusses wie folgt anzupassen:

Die Hebesätze werden zukünftig um 10 Prozentpunkte angepasst, wenn der Nivellierungssatz des Landes die nächste Zehnerstelle überschreitet.

Jede Anpassung ist durch den Rat nochmal zu beschließen. Es wird weiterhin beschlossen, den Gewerbesteuerhebesatz rückwirkend zum 01.01.2026 auf 370 % zu erhöhen.

Die Hebesätze für die Grundsteuer A und B bleiben wie im Vorjahr bestehen.

9. Kommunalwahl 2026

- Bestimmung Wahlleiter

Am 13. September 2026 findet in Niedersachsen die Kommunalwahl statt. Für eine optimale Organisation und Vorbereitung sind wieder viele freiwillige (Wahl)Helfer notwendig. Ein Wahlvorstand und ein Wahlausschuss müssen gebildet werden.

Diesen

Gremien steht ein Wahlleiter vor, der, wie auch sein Vertreter, zu bestimmen sind.

Für den Bereich der Gemeinde Walchum wären folgende Personen bereit, diese Ämter

auszuüben:

Wahlleiter: Florian Lienland, Fehnweg 16, Walchum

als Vertreter: Christian Remke, Birkhahnweg 45, Walchum

- 4 –

Beschluss:

Der Rat beschließt einstimmig, Florian Lienland zum Wahlleiter zu bestimmen und Christian Remke zu seinem Vertreter.

10. Anträge und Anregungen

Es werden keine Anträge gestellt bzw. Anregungen gegeben.

11. Berichte und Mitteilungen des Bürgermeisters über wichtige Angelegenheiten der Gemeinde

Es werden keine Berichte und Mitteilungen gegeben.

12. Schließung der öffentlichen Sitzung

Bürgermeister Alois Milsch schließt die öffentliche Sitzung.

Alois Milsch Heinz-Hermann Lager

-Bürgermeister,

gleichzeitig Protokollführer-

-Erster Samtgemeinderat,

gleichzeitig Protokollführer

zu TOP 7 und TOP 8 der öffentlichen Sitzung-